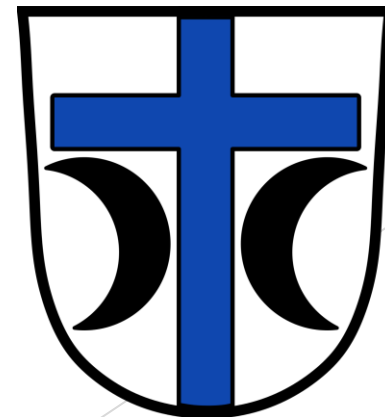


Klimaschutz im Landkreis und Bodenkirchen

Energiewende vor Ort - Möglichkeiten und Förderprogramme



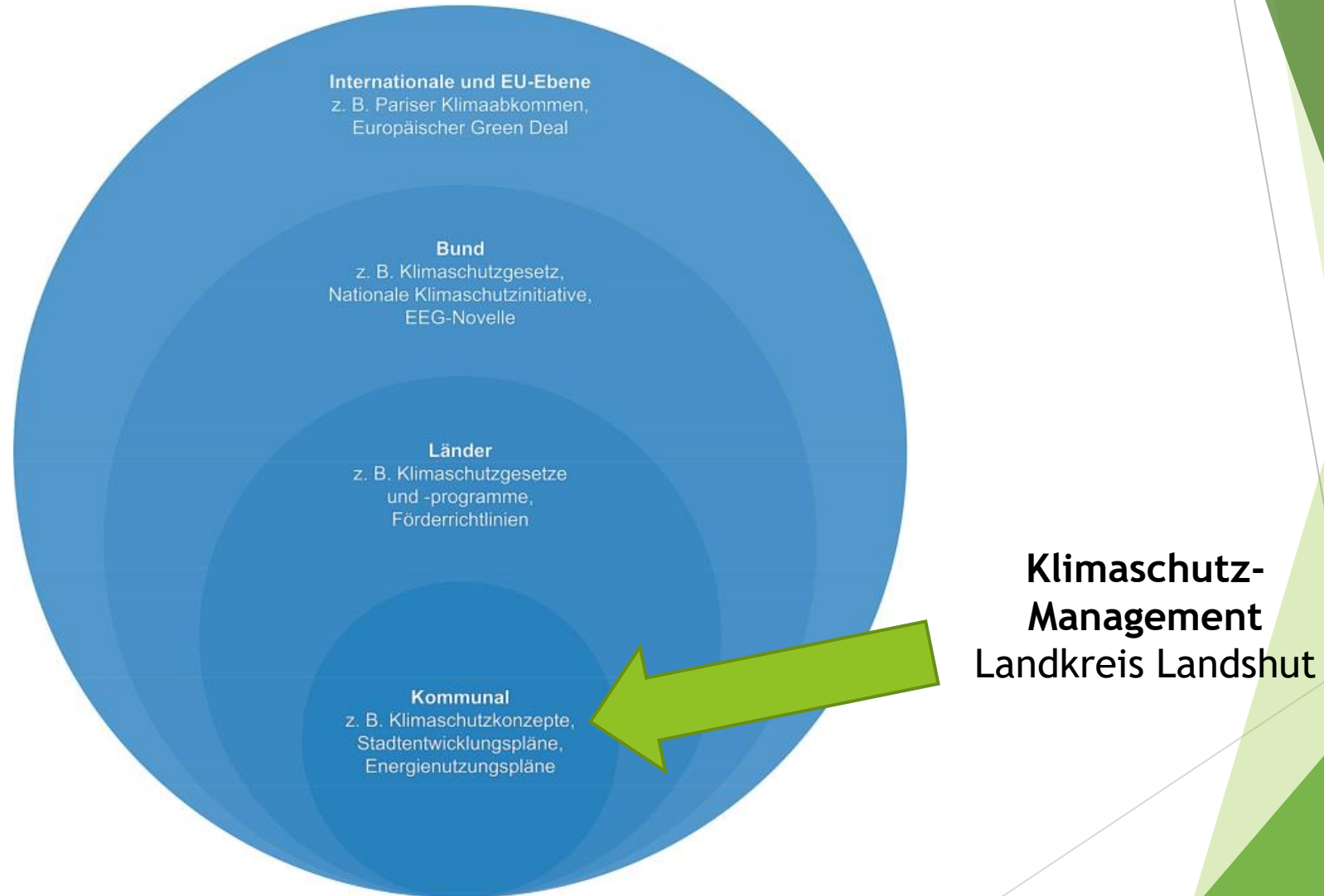
Landkreis Landshut
Wohlfühlen mitten in Bayern



Worüber sprechen wir heute?

1. Kommunaler Klimaschutz - Was ist darunter zu verstehen?
2. Energiewende und Treibhausgase
 - Wo stehen wir im Landkreis?
 - Wo steht Bodenkirchen?
3. Energie-Dreisprung
4. Möglichkeiten und Fördermittel für Privatpersonen

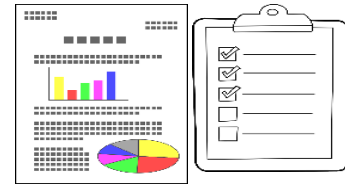
Mehrebenensystem im Klimaschutz



Beispiele für Maßnahmen und Projekte



**Klimaschutzkonzept
(auf Webseite des LRA)**



<u>Auswirkungen auf das Klima</u> (z.B. CO ₂ -Ausstoß, Energieverbrauch, etc.)		
+ positiv <input checked="" type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/> geringfügig	<input type="checkbox"/> o Keine	- negativ <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/> geringfügig
Erläuterung:		
<p>Durch die geplante Installation von 30 Ladesäulen im Landkreis Landshut wird die Wende hin zu einer klimafreundlicheren Mobilität gestärkt. Von der flächendeckenden Ladeinfrastruktur für Elektro-PKW profitieren zum einen die Bürgerinnen und Bürger sowie die Touristen, die bereits jetzt elektrisch fahren. Zum anderen stellt der Ausbau einen positiven Anreiz für Personen dar, die den Kauf eines Elektro-PKWs in Erwägung ziehen.</p> <p>Es wird davon ausgegangen, dass durch die Maßnahme auf Dauer deutlich mehr CO₂-Emissionen eingespart werden können, als durch die Fertigung und Installation der Ladesäulen entstehen. Die Auswirkungen auf das Klima werden aufgrund des Beitrags zur Mobilitätswende und zur Dekarbonisierung des motorisierten Individualverkehrs daher als erheblich positiv eingestuft.</p>		

Klimarelevanz- Prüfung

Beispiele für Maßnahmen und Projekte



„Bürger:innen gestalten Klimaschutz“
Beteiligung bei Konzepterstellung



17.6. - 7.7.2023

Bereits ca. 850 Teilnehmer und 120 Teams
= über 160.000 km

→ Energie- und Fördermittelberatung
durch Klimaschutzmanager



KlimaZeit
seit 2019

Veranstaltungen in Region Landshut



Öffentlichkeits-
arbeit
&
Beratung

Klimaschutz als Gemeinschaftsaufgabe

▶ Querschnittsaufgabe betrifft alle Bereiche

- ▶ Private Haushalte
- ▶ Industrie
- ▶ Bildungseinrichtungen
- ▶ Mobilität
- ▶ ...



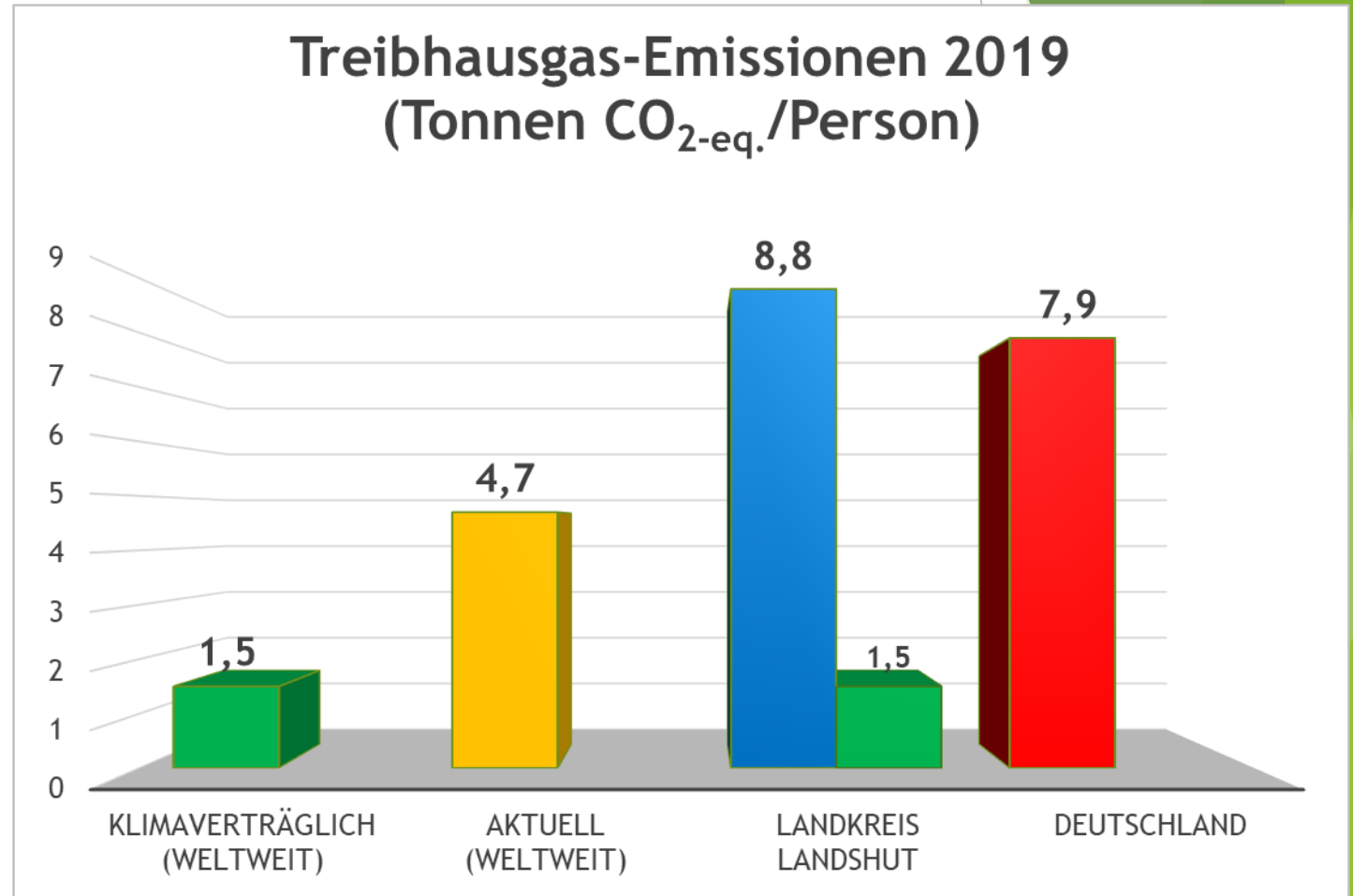
▶ Klimaschutz gelingt nur gemeinsam mit:

- ▶ Bürgerinnen und Bürger
- ▶ Gewerbliche und landwirtschaftliche Unternehmen
- ▶ Städten, Märkten und Gemeinden im Landkreis

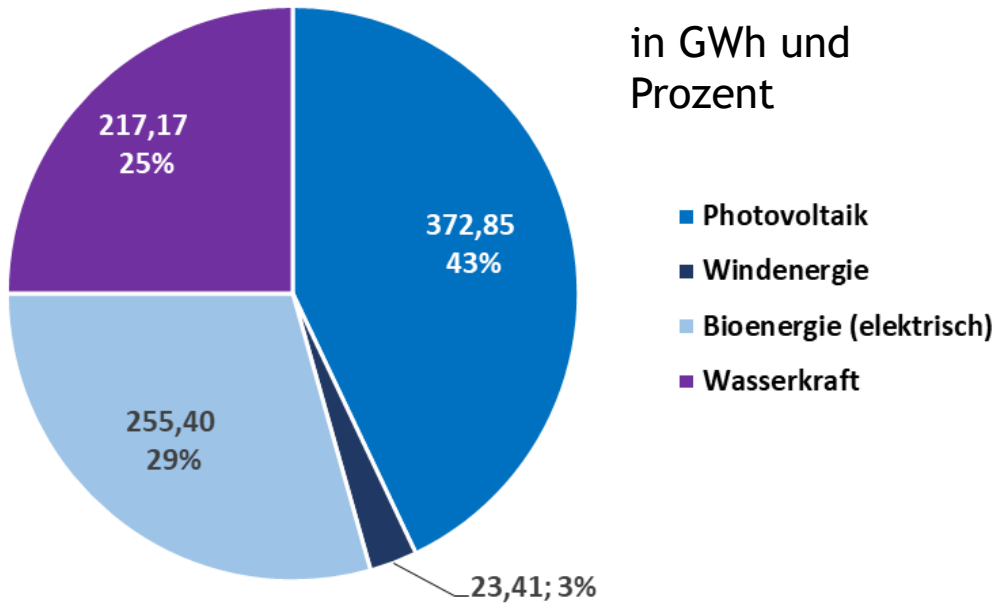


Einordnung der Emissionen

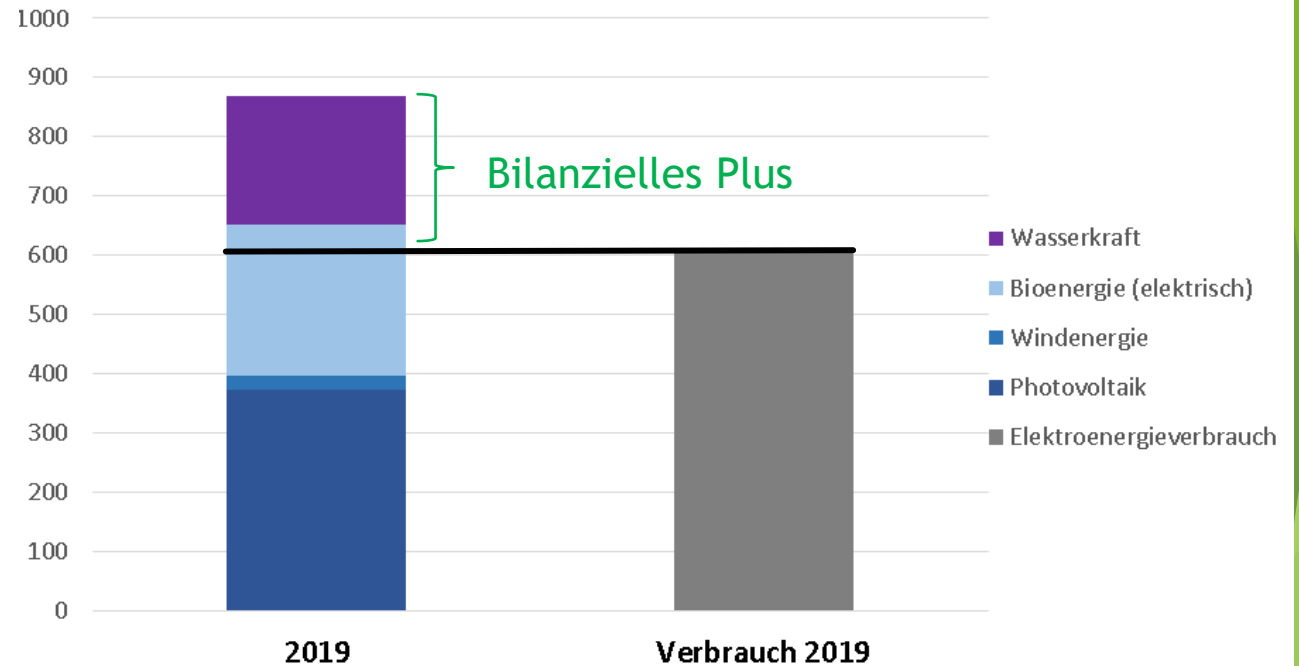
- ▶ Energiebedingte Pro-Kopf-Emissionen im Landkreis bei 8,8 Tonnen pro Jahr
- ▶ Höher als Bundes-Durchschnitt: durch Wärme und Verkehr
- ▶ Notwendig für 1,5 Grad-Ziel von Paris: 1,5 Tonnen



Erneuerbare Stromerzeugung im Landkreis



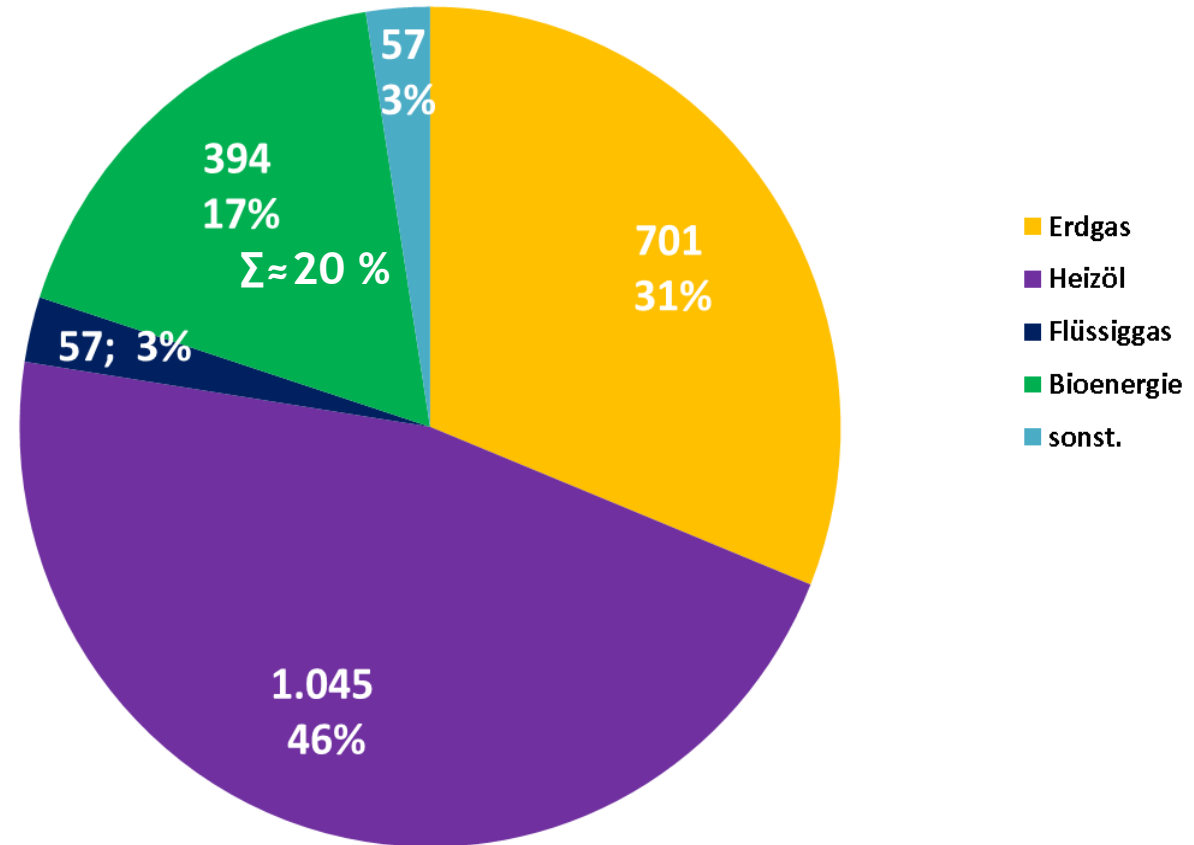
- ▶ Photovoltaik dominiert
- ▶ Bioenergie (elektrisch) und Wasserkraft mit großen Anteilen
- ▶ Windkraft-Anteil noch gering



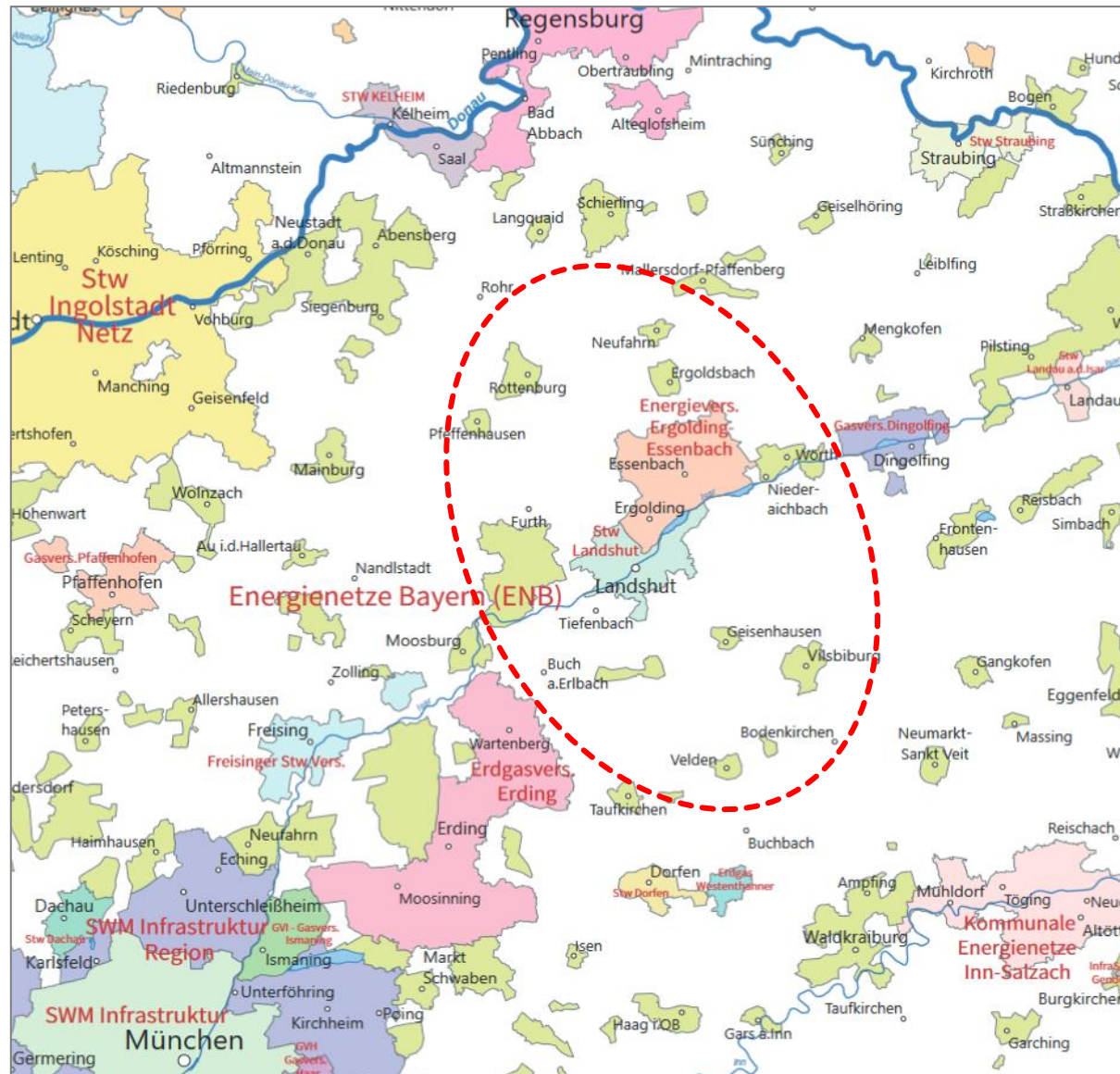
- ▶ Spitzenreiter bei erneuerbarer Strom-
Erzeugung = 143% des Verbrauchs
 - ▶ Bayern: 52 %
 - ▶ Deutschland: 42 %

Wärmeversorgung im Landkreis

- ▶ Fossile Energieträger dominieren (besonders Heizöl)
- ▶ Anteil erneuerbarer Energien: ca. 20 % (Deutschland: 15 %)
- ▶ Ganz andere Situation als bei Strom !
- ▶ Handlungsbedarf:
 - ▶ Austausch der (alten) Öl- und Erdgasheizungen durch CO₂-arme Heizungssysteme
 - ▶ Wärmewende

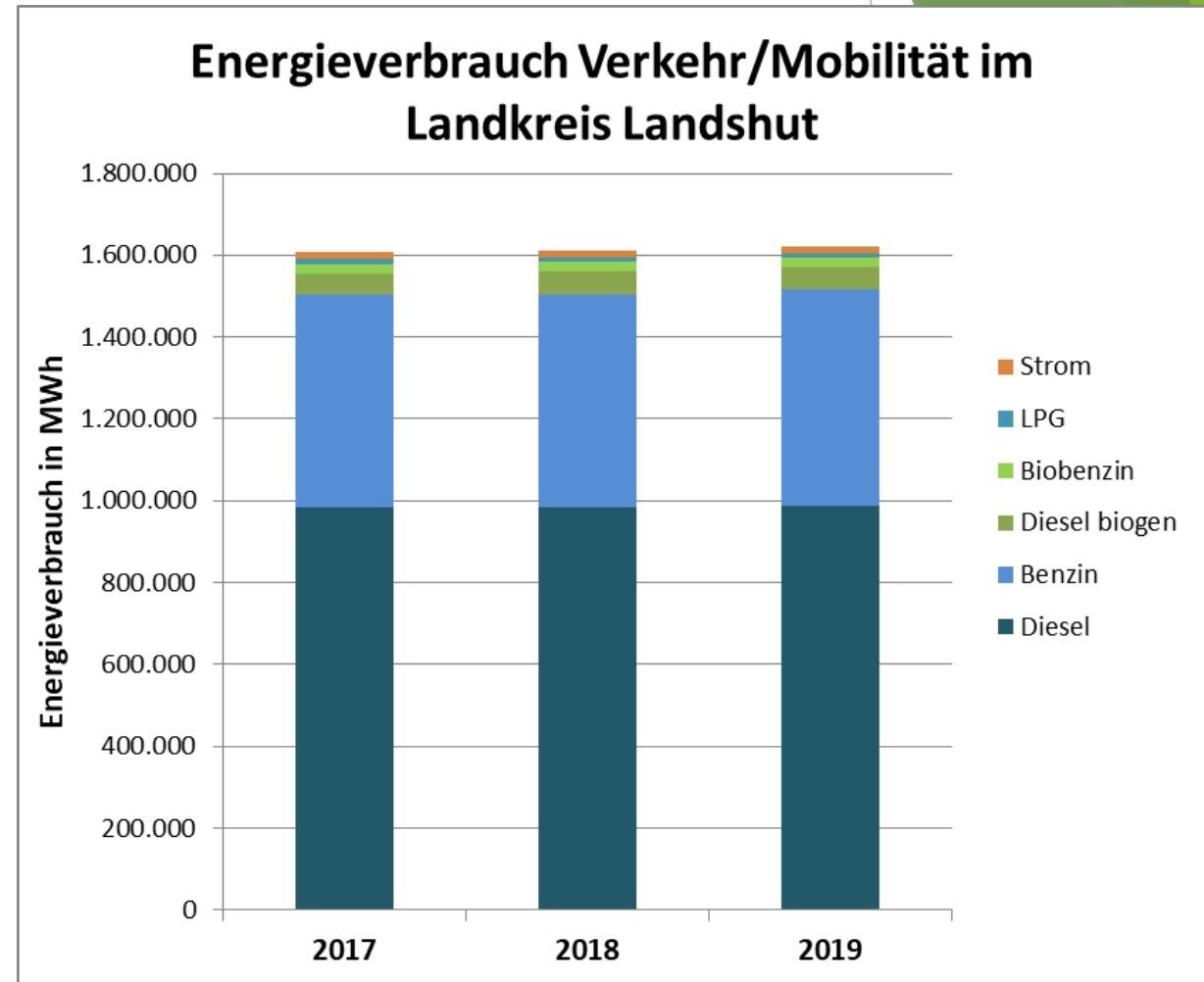


Erdgas-Netze im Landkreis



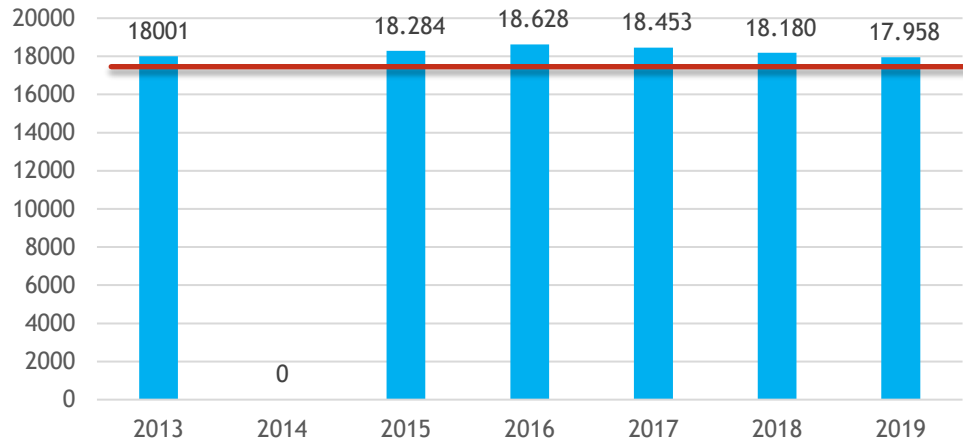
Verkehr/Mobilität im Landkreis

- ▶ Energieverbrauch durch Einsatz von fossilen Kraftstoffen dominiert (Diesel und Benzin)
- ▶ Relativ konstante Verteilung über die Jahre
- ▶ geringer Anteil der Elektromobilität im Landkreis:
 - ▶ E-Autos Bestand 2019: **610** der rund 180.000 Kfz → **0,6 %** (Deutschland: 0,3 %)
 - ▶ Neuzulassungen (2020+2021): **1.989**

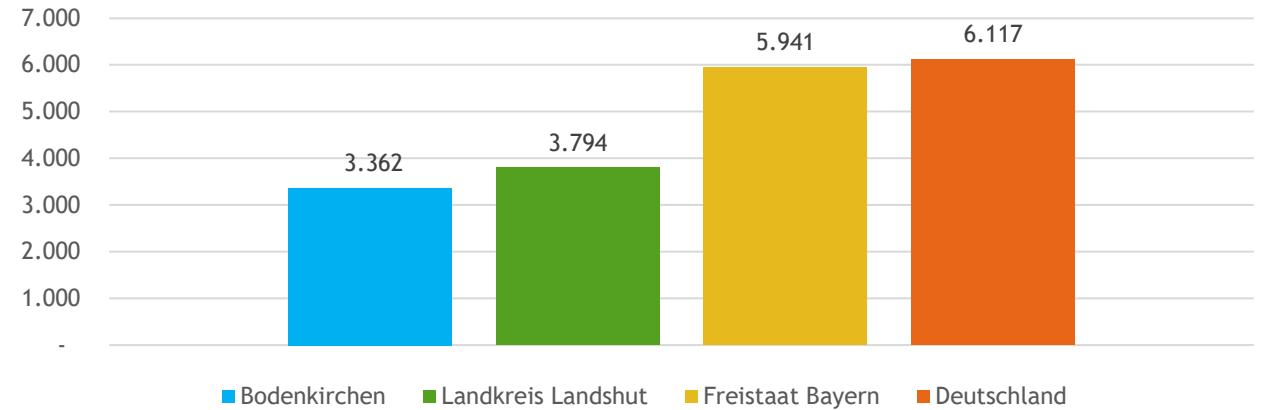


Energiewende in Bodenkirchen

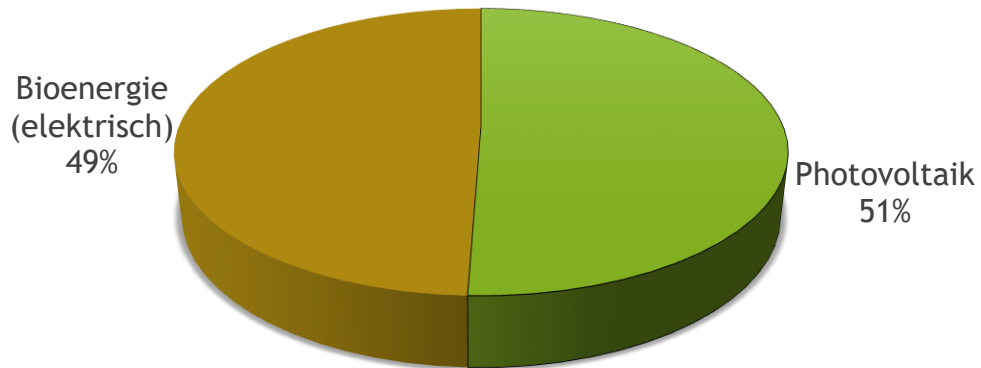
Stromverbrauch (MWh)



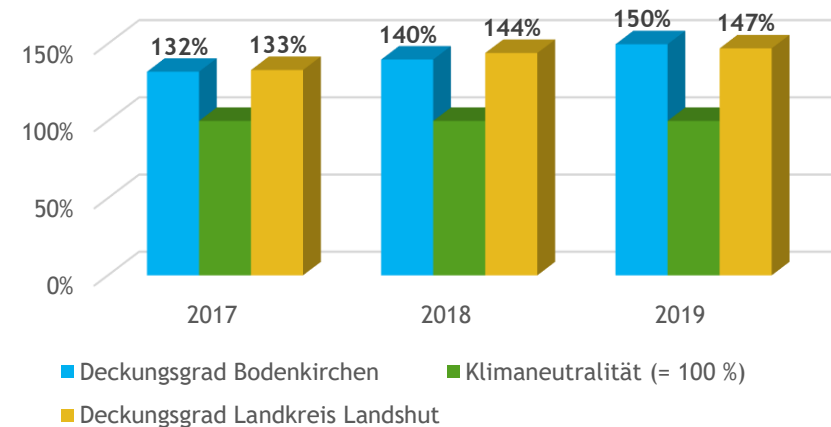
Durchschnittl. Pro-Kopf-Stromverbrauch (kWh; 2019)



Erneuerbare Strom-Erzeugung 2019

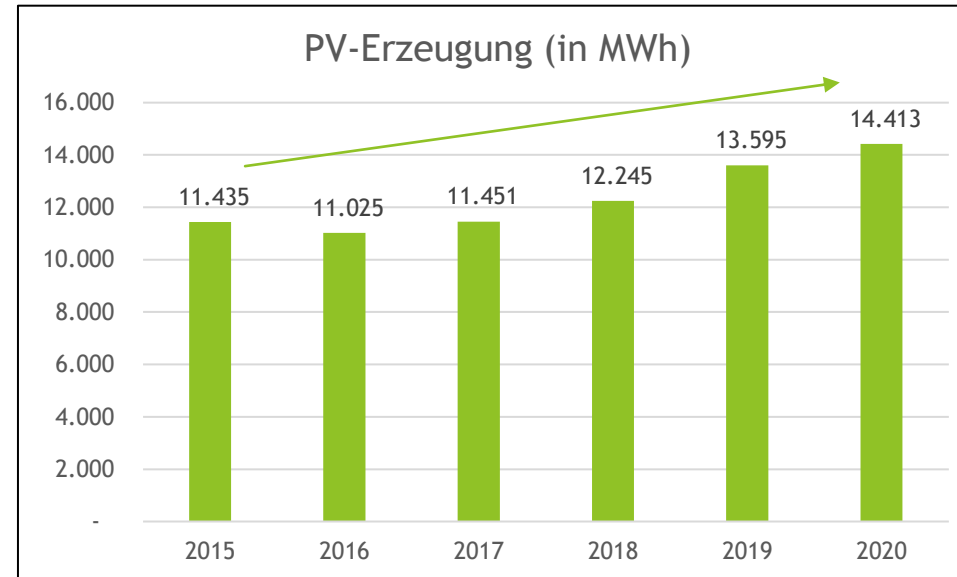
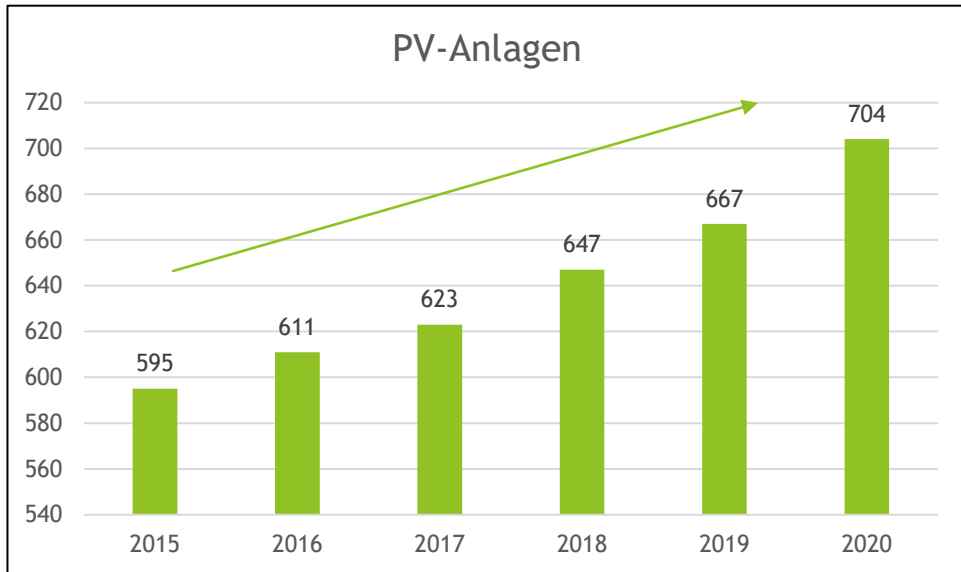


Deckungsgrad erneuerbarer Strom (Anteil Erzeugung ggü. Verbrauch)

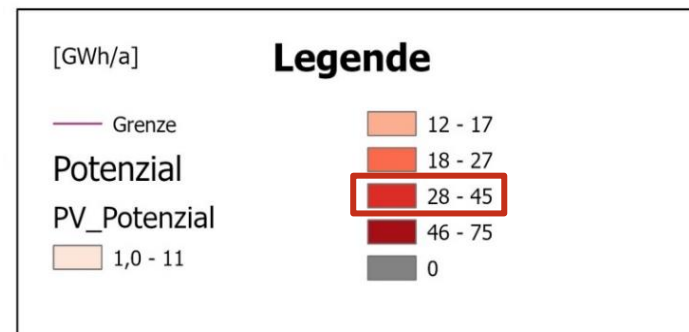


Erneuerbare Energien in Bodenkirchen

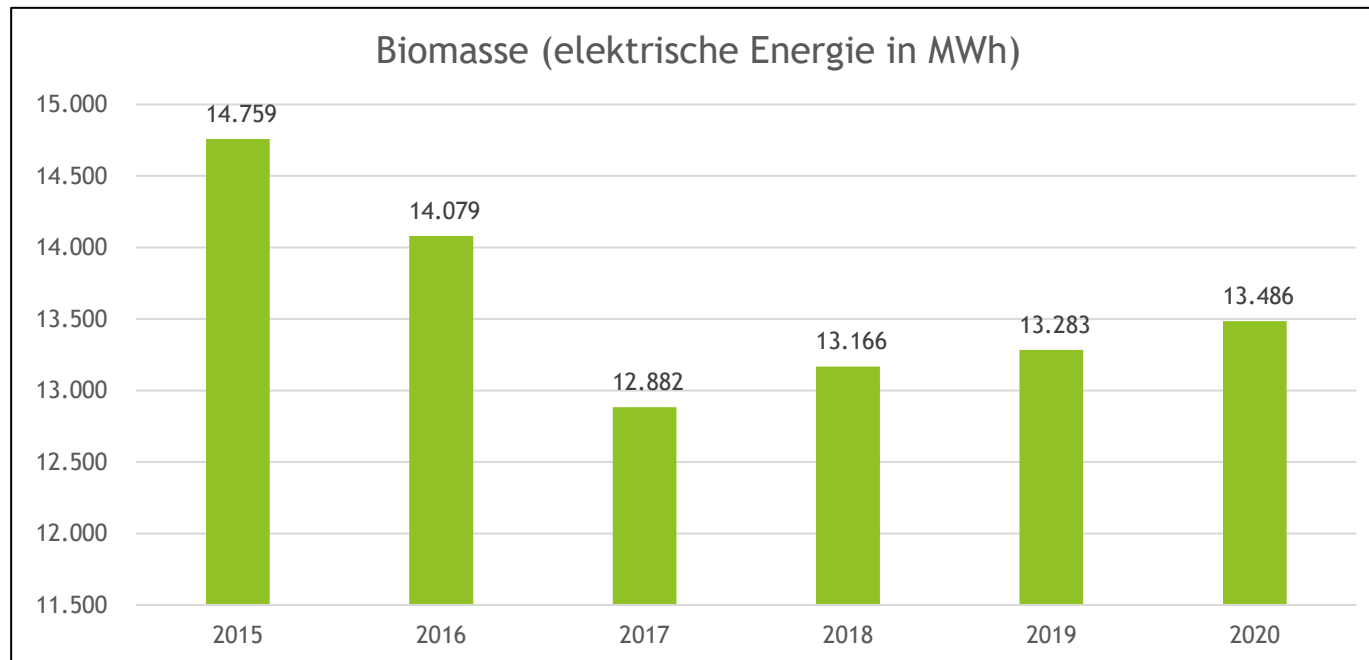
Photovoltaik



→ Hohes Potenzial für Photovoltaik auf Dächern



Erneuerbare Energien in Bodenkirchen Biomasse (elektrisch)



Anzahl der Anlagen
(2015-2020): 3

THG-Bilanz und Handlungsbedarfe

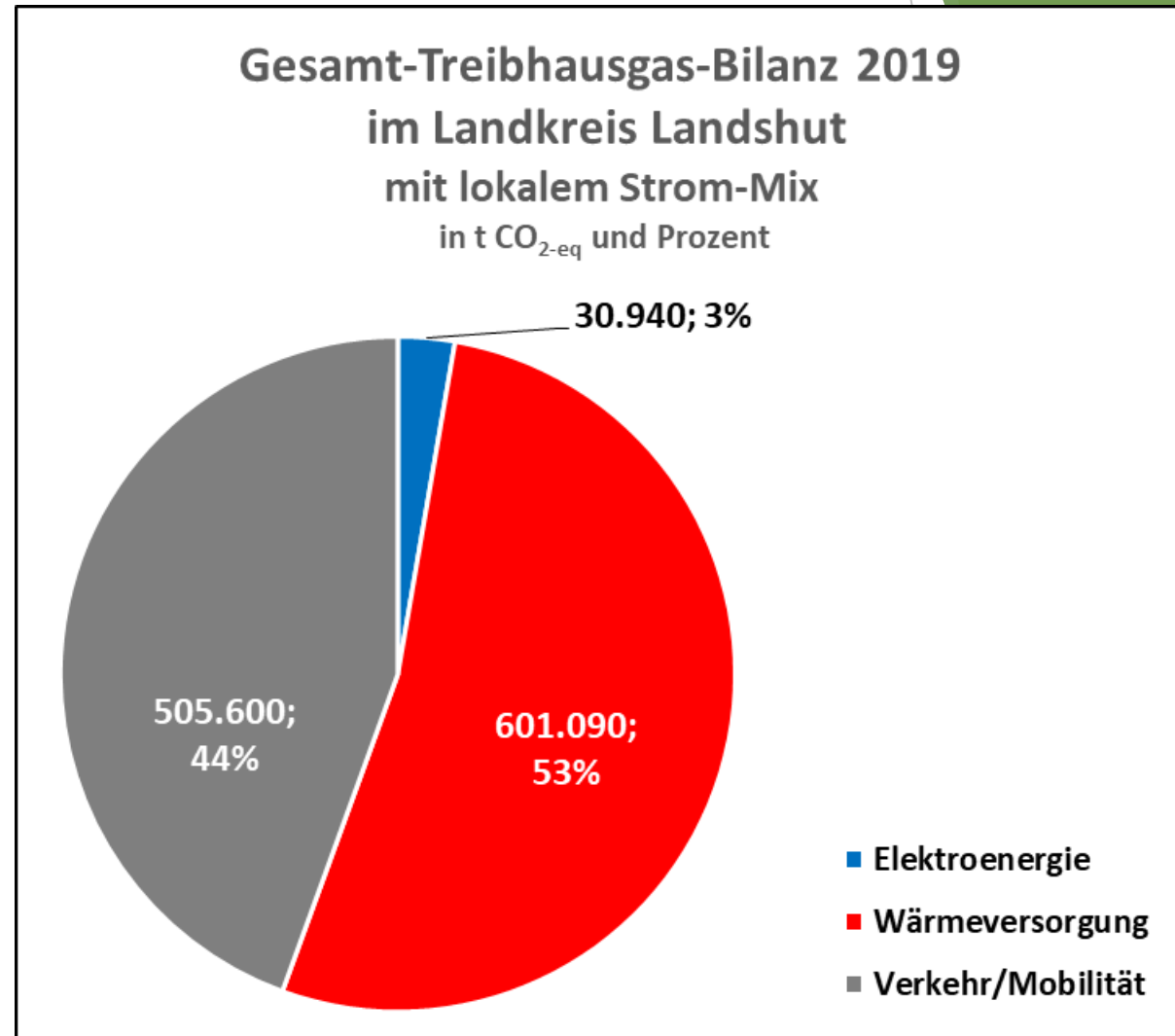
1. Wärmeversorgung

- Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme
- Elektrifizierung der Wärmeversorgung

2. Verkehr

- Umstieg auf klimafreundliche Fortbewegung
- Elektrifizierung

fossile → erneuerbare Energien



Energie-Dreisprung

1. Sprung: Energiebedarf senken

- Jede kWh die nicht verbraucht wird, muss
 - ✓ Nicht produziert werden
 - ✓ Nicht bezahlt werden

2. Sprung: Energieeffizienz steigern

- Sanieren und Dämmen spart viel Energie
- Auch schon „kleine“ Maßnahmen mit großer Wirkung

3. Sprung: Erneuerbare Energien nutzen

- Umstieg auf klimafreundliche Mobilität und Heizen
→ Elektrifizierung + Öko-Strom

- Wie beim athletischen Dreisprung: Große Sprung gelingt durch kluge Kombination
- Ziel: wirkungsvolle und dauerhafte Minderung der CO₂-Emissionen
- Wichtig: Schritt für Schritt



Fördermittel - „Dschungel“

- Lösung: www.förderdatenbank.de (immer aktuell)



Förderdatenbank
Bund, Länder und EU

[🏠](#) [Förderprogramme](#) [Förderorganisationen](#) [Aktuelles](#) [🔍](#) [Suche](#)

Fördersuche

Sie sind auf der Suche nach finanzieller Unterstützung, dem passenden Ansprechpartner oder weiterführenden Informationen zum Thema Förderung und Finanzierung? Geben Sie Ihren Suchbegriff ein und nutzen Sie die Ergebnisfilter.

Sie suchen Förderprogramm Förderorganisation In den weiteren Inhalten



Bitte Suchbegriff eingeben

SUCHEN

Hinweis: für eine erweiterte Suche mit Filtermöglichkeiten bestätigen Sie den “Such-Button”

Fördermittel - Mobilität

Das Deutschlandticket

Wie viel kostet es?

- 49 Euro pro Monat (Einführungspreis)

Ab wann gilt es?

- Ab dem 1. Mai 2023

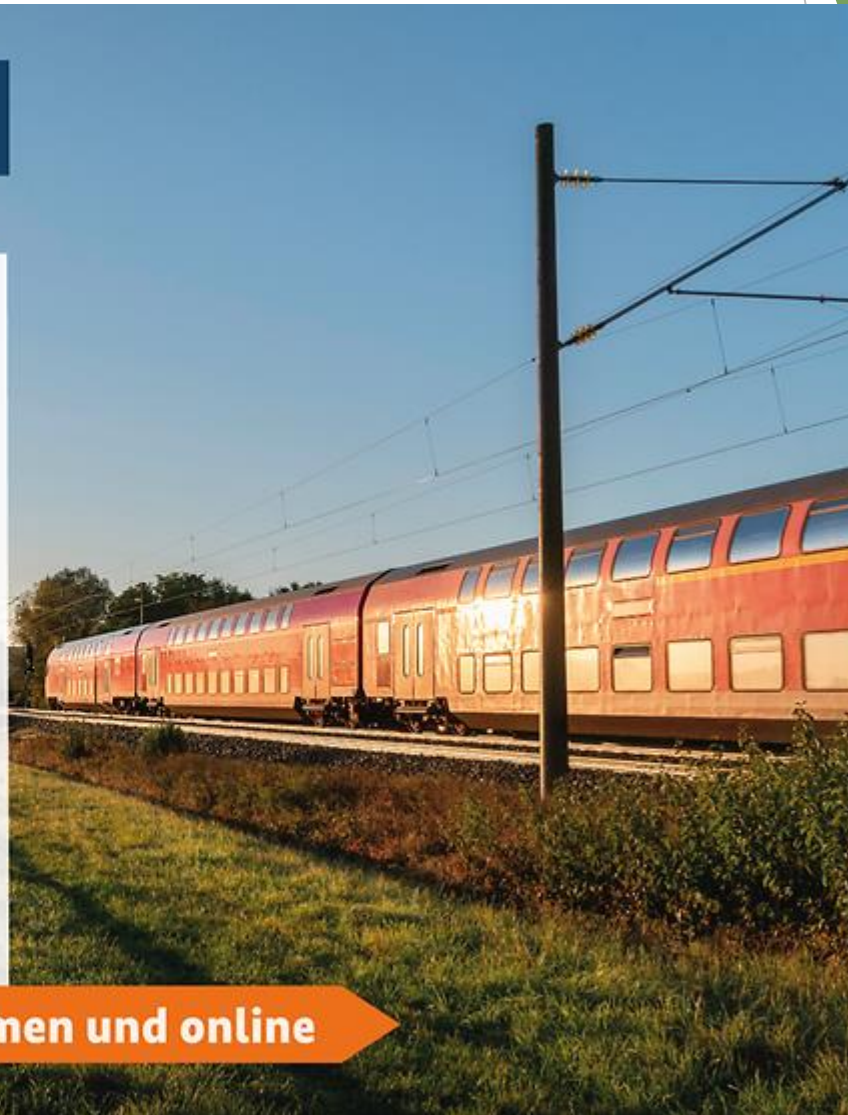
Wo gilt es?

- Deutschlandweit im ÖPNV

Wie funktioniert es?

- Als digitales Abo, monatlich kündbar

Jetzt erhältlich bei allen Verkehrsunternehmen und online

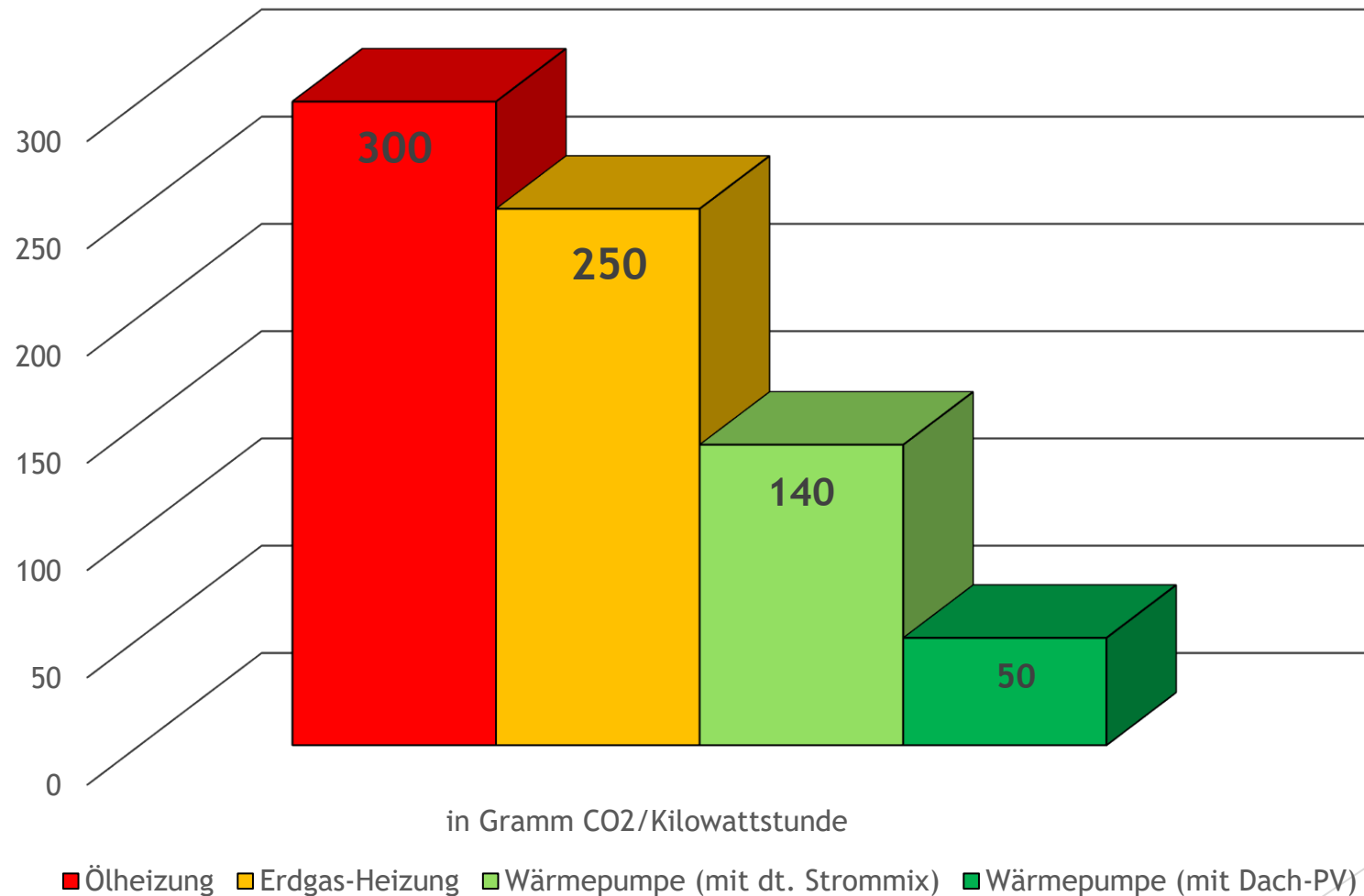


Fördermittel - Mobilität - Umweltbonus (BAFA)

Kauf oder Leasing von batterie-elektrischen Fahrzeugen

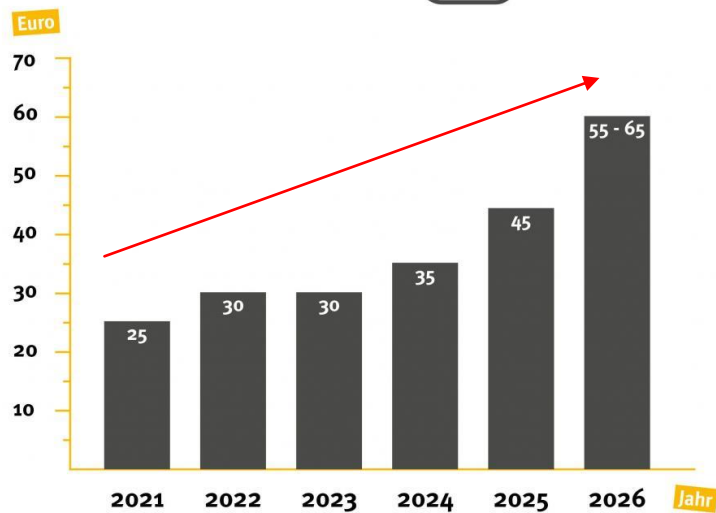
- Anträge bis 31.12.2023
 - beim Kauf eines Neufahrzeugs
 - **EUR 4.500** bei Nettolistenpreis bis EUR 40.000,
 - **EUR 3.000** bei Nettolistenpreis von mehr als EUR 40.000 bis EUR 65.000,
 - beim Kauf eines jungen Gebrauchtfahrzeugs
 - **EUR 3.000** bei Nettolistenpreis bis EUR 65.000
- Anträge ab 1.1.2024 bis 31.12.2024
 - beim Kauf eines Neufahrzeugs
 - **EUR 3.000** bei Nettolistenpreis bis EUR 45.000,
 - beim Kauf eines jungen Gebrauchtfahrzeugs
 - **EUR 2.400** bei Nettolistenpreis bis EUR 45.000
- Befreiung von der KFZ-Steuer **bis 31.12.2030**

Sind Erdgas-Heizungen nicht auch klimafreundlich(er)?



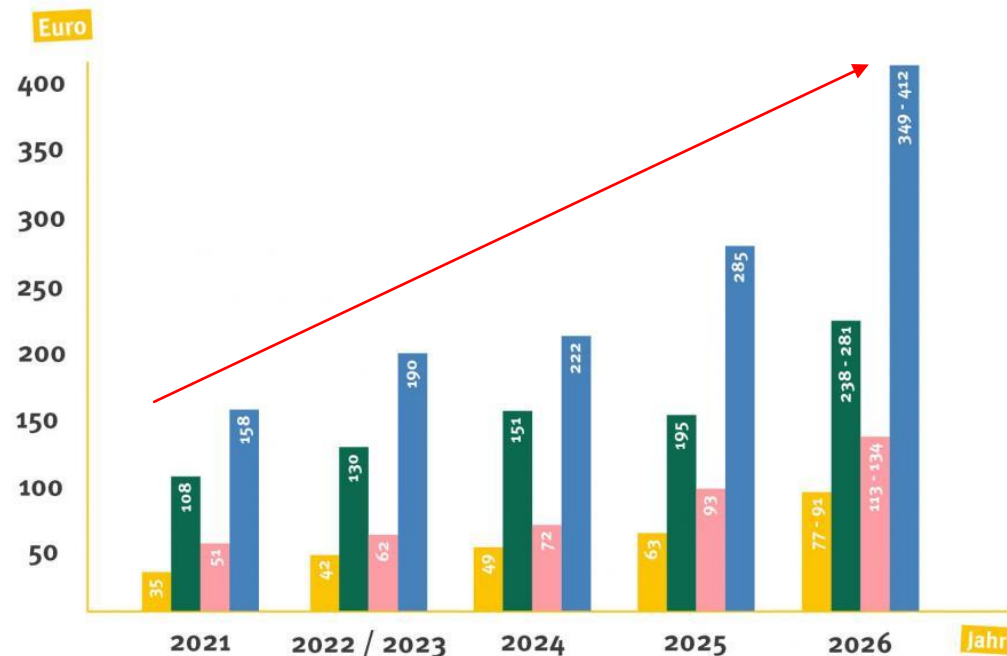
Beipackzettel fehlt: „Risiken- und Nebenwirkungen“ der Gas- und Ölheizung

Entwicklung des CO₂-Preises



©Verbraucherzentrale NRW

Mehrkosten durch CO₂-Preis im Einfamilienhaus



zusätzliche Heizkosten durch CO₂-Preis (inkl. MwSt.):

● Erdgas: KfW 70 Haus: 6.500 kWh/Jahr

● Heizöl: KfW 70 Haus: 650 l/Jahr

● Erdgas: wenig saniertes EFH: 20.000 kWh/Jahr

● Heizöl: wenig saniertes EFH: 2.000 l/Jahr

©Verbraucherzentrale NRW

➤ Fazit:



- CO₂-Preis: Gas und Öl werden deutlich teurer → Erhebliche Mehrkosten
- Gründe für erneuerbare Energien gehen mittlerweile weit über Klimaschutz hinaus




Fördermittel - Heizung & Sanierung

Bundesförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude (BEG WG)

→ KfW Kredite mit Tilgungs-Zuschuss

- Sanierung von bestehenden Immobilien zum Effizienzhaus

Wenn Sie ein Wohngebäude zum Effizienzhaus  sanieren oder ein frisch saniertes Effizienzhaus kaufen, fördern wir Sie mit einem Kredit mit Tilgungszuschuss .

Effizienzhaus	Tilgungszuschuss in % je Wohneinheit 	Betrag je Wohneinheit 
Effizienzhaus 40	20 % von max. 120.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 24.000 Euro
Effizienzhaus 40 <u>Erneuerbare-Energien-Klasse</u> 	25 % von max. 150.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 37.500 Euro

Fördermittel - Heizung & Sanierung

Bundförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bafa.de/beg

Gebäudehülle



Anlagentechnik



Wärmeerzeuger



Heizungsoptimierung



bis zu 50 % von der Fachplanung + Baubegleitung

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz (CC BY-ND4.0)

Kontakt

Bundförderung für effiziente Gebäude

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Referate 611 – 615

Frankfurter Straße 29 – 35

65760 Eschborn

Telefon: 06196 908-1625

Fax: 06196 908-1800

Erreichbarkeit

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr – 18:00 Uhr –

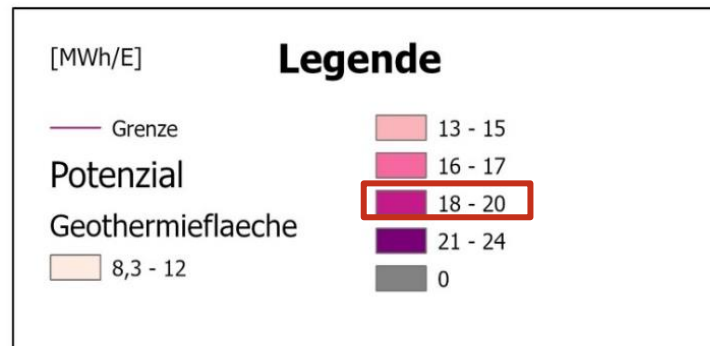
Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude - Einzelmaßnahmen (BEG EM)

Einzelmaßnahmen zur Sanierung von Wohngebäuden (WG) und Nichtwohngebäuden (NWG)		Fördersatz	iSFP-Bonus	Heizungs-Tausch-Bonus	Wärmepumpen-Bonus*	max. Fördersatz	Fachplanung und Baubegleitung
Gebäudehülle	Dämmung von Außenwänden, Dach, Geschossdecken und Bodenflächen; Austausch von Fenstern und Außentüren; sommerlicher Wärmeschutz	15 %	5 %			20 %	50 %
Anlagentechnik (außer Heizung)	Einbau/Austausch/Optimierung von Lüftungsanlagen; WG: Einbau „Efficiency Smart Home“; NWG: Einbau Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Kältetechnik zur Raumkühlung und Einbau energieeffizienter Innenbeleuchtungssysteme	15 %	5 %			20 %	
Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)	Solarkollektoranlagen	25 %		10 %		35 %	
	Biomasseheizungen	10 %		10 %		20 %	
	Wärmepumpen	25 %		10 %	5 %	40 %	
	Brennstoffzellenheizungen	25 %		10 %		35 %	
	Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien	25 %		10 %		35 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (ohne Biomasse)	30 %				30 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (mit max. 25 % Biomasse für Spitzenlast)	25 %				25 %	
	Errichtung, Umbau und Erweiterung eines Gebäudenetzes (mit max. 75 % Biomasse)	20 %				20 %	
	Anschluss an ein Gebäudenetz	25 %		10 %		35 %	
	Anschluss an ein Wärmenetz	30 %		10 %		40 %	
Heizungsoptimierung	Maßnahmen zur Optimierung bestehender Heizungsanlagen in Bestandsgebäuden	15 %	5 %			20 %	

* Der Wärmepumpen-Bonus beträgt maximal 5 %, auch wenn gleichzeitig die Anforderungen an die Wärmequelle und an das Kältemittel erfüllt werden.

Erneuerbare Energien in Bodenkirchen oberflächennahe Geothermie - Potenzial

- ▶ **Oberflächennah** = Tiefe bis 100 m
- ▶ **Große Vorteile:**
 - ▶ **private** Anwendung möglich
 - ▶ ganzjährige Temperaturen von **7 - 8° C** (oberen Gesteinsschichten bzw. Grundwasser) → auch bei kalten Außentemperaturen
- ▶ **Hohes Potenzial** je Einwohner:



Energieberatung der Verbraucherzentrale

Steigende Energiepreise, schwindende Ressourcen, Belastungen für das Klima und die Umwelt: Es gibt ausreichend Gründe, Energie sparsam und effizient einzusetzen. Wir zeigen Ihnen verschiedene Möglichkeiten, Energie zu sparen, Ressourcen zu schützen und Ihren Geldbeutel zu schonen. Zudem erfahren Sie alles Wissenswerte zu den Themen Stromverbrauch, Heiztechnik, Dämmung und regenerative Energien.



ONLINEBERATUNG

Lassen Sie sich online beraten



FILIAL-SUCHE

Beratungsstellen in Ihrer Nähe



0800 – 809 802 400

Telefonische Beratung

Beratungsstelle Landshut

Neustadt 516

84028 Landshut

landshut@vzbayern.de

www.verbraucherzentrale-bayern.de/landshut

Telefonische Terminvereinbarung:

0800 / 809 802 400*

Mo – Do 8 – 18 Uhr, Fr 8 – 16 Uhr

*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und für Mobilfunkteilnehmer

0871 / 213 38

Bürozeiten (siehe oben stehende Webseite)

Themen:

Baulicher Wärmeschutz, Haustechnik, Regenerative Energien, Stromsparen, Heizkostenabrechnung

Beratungszeiten:

jeden Donnerstag von 14:30–17:30 Uhr

Beratungskosten:

Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ist die Beratung für Sie kostenlos.

Energieberatung der LEA



LandshuterEnergieAgentur e.V.

HOME ÜBER LEA ▾ SCHWERPUNKTE ▾ PROJEKTE ▾ TERMINE WISSENSWERTES MEDIEN KONTAKT

LANDSHUTERENERGIEAGENTUR E.V.

Altdorfer Straße 6

D-84030 Landshut

Termine: nach Vereinbarung

✉ Info@LandshuterEnergieAgentur.de

Offizielle Liste der Energieberater

E EnergieeffizienzExperten
für Förderprogramme des Bundes

MENÜ

Ergebnisse filtern

7 Einträge

Startseite | Wohngebäude | **Suchergebnis**

SUCHERGEBNIS EXPERTINNEN UND EXPERTEN

Planung & Beratung für Wohngebäude

Ihre Suche vom 10.07.2023:
7 Einträge | im Umkreis von 10km von Bodenkirchen

1

Ergebnisse filtern

Sortieren

Ergebnisse filtern

Bodenkirchen Umkreis 10 km

Name oder Unternehmen der/des Expertin/en

Bitte geben Sie mindestens 3 Zahlen im Feld "Postleitzahl" oder 2 Zeichen im Feld "Name oder Unternehmen der/des Expertin/en" ein.

FÖRDERPROGRAMME WOHNGEBÄUDE

- Energieberatung**
 - Energieberatung für Wohngebäude
- Bundeshilfe für effiziente Gebäude: Wohngebäude**
 - Effizienzhaus (KfW)
 - Einzelmaßnahmen
 - Wärmedämmung

Viel Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihr Ansprechpartner

André von Mensenkampff - Klimaschutzmanager

Sachgebiet 18

Veldener Str. 15, 84036 Landshut

Tel: 0871/408-2128

klimaschutz@landkreis-landshut.de

